

Standort: D-99423 Weimar
Architekt: Jörg Weber, Weimar
Lehmbau: Lehm-Bau-Kunst, Erfurt,
Peter Multhauf
Bauzeit: 2011-2012
Homepage: www.familienhotel-weimar.de



Neubau »Familienhotel Weimar«



Die Holzkonstruktion wird innen sichtbar gemacht

Das Hotel liegt in einer ruhigen Gasse in unmittelbarer Nähe des Goethehauses in der Weimarer Innenstadt und wurde von Beginn an auf die Bedürfnisse von Familien und Kindern, die mehrere Tage Urlaub in Weimar verbringen möchten, konzipiert. Der Neubau umfasst 11 Ferienwohnungen, jeweils mit Küche und Balkon in Größen von 22 bis 75 m², sowie ein Restaurant und Dachgarten.

Das familienfreundliche Konzept zieht sich durch alle Ebenen, von der Planung des Gebäudes und Einrichtung der Zimmer bis hin zum Kulturprogramm für Eltern

und Kinder. In das Restaurant integriert ist eine abgesenkte "Spielhöhle" für Kinder, auf dem Dachgarten ein großzügiger Sandspielplatz. Die Wohnungen sind dank Aufzug barrierearm erreichbar und die eigens gestaltete Möblierung kinderfreundlich konzipiert.

Errichtet ist das Gebäude in ökologischer Bauweise. Konstruktion, Heizungskonzept und Materialwahl sind aufeinander abgestimmt. Nahezu alle Planungs- und Ausführungsarbeiten wurden von regionalen Firmen ausgeführt, inklusive der Vorfabricierungsarbeiten.



1. OG mit Ferienwohnungen



Erdgeschoss mit Restaurant



Aufbringen des Lehmputzes auf Schilfrohmatten mit montierten Wandheizungsrohren

Die beengten Verhältnisse des innerstädtischen Grundstücks sowie der eng gesteckte Zeitrahmen verlangten eine möglichst störungsarme und schnell zu errichtenden Bauweise: auch aus ökologischen Gründen wurde eine Konstruktion aus vorfabrizierten Massivholzelementen gewählt. Hergestellt aus kostengünstiger „Seitenware“, die in Sägewerken anfällt. Die Brettschichten werden mittels Aluminium-Rillenstiften kreuzweise zu Massivholzwandelemente verpresst. Die monolithischen Elemente benötigen keine Bindemittel und bleiben daher diffusionsoffen. Auch auf synthetische Folien und Dampfbremsen kann verzichtet werden. Montiert wurden die Holzelemente in

nur 13 Arbeitstagen auf einem Sockelgeschoss aus Beton, das ebenfalls großteils aus vorfabrizierten zweischaligen Betonelementen konstruiert wurde.

Die Innenräume sind mit einer im Putz eingebetteten Wandheizung versehen, die von einem Blockheizkraftwerk betrieben wird und für ein angenehmes Innenraumklima sorgt. Insgesamt vier Schichten Lehm wurden auf die Rohrleitungen der Wandheizung aufgebracht. Die Deckschicht besteht aus farbigem Lehm ohne zusätzlichen Farbauftrag (Yosima von der Firma Claytec). Aufgrund der unterschiedlichen Lehmfarben in der Natur konnten in den Räumen unterschiedlichste Farbgebungen realisiert werden.



Gesundes Innenraumklima dank Lehmputz, Wandheizung und bindemittelfreier Holzkonstruktion

- April 2011 Baugenehmigung und Spatenstich
- Juli Pfahlgründungsarbeiten
- August "Grundholzlegung"
- September Fertigstellung Keller und Bodenplatte
- Oktober Betonarbeiten Treppenhaus
- November Fertigstellung Holzbau und Richtfest
- Anfang Dez Dach und Außenhülle dicht
- Dez-Jan 2012 Innenausbau, Heizung und Sanitär
- Februar Lehmputzarbeiten
- Feb-Mai Fussboden und Innenausbau, Fassade und Außenputz
- Ende Mai Fertigstellung
- Juni 2012 Eröffnung des Hotels



Kellergeschoss aus Doppelwand-Betonelementen



Aufstellen der Massivholzwände



Das Dach und die Außenhülle konnten innerhalb kurzer Zeit winterfest gemacht werden